Betriebsrechnung für das Jahr 1936

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht und Rechnungen der Schweizerischen Bundesbahnen**

Band (Jahr): **- (1936)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Betriebsrechnung

Rechnung 1935	Voranschlag 1936		Zentralverwaltung	
Fr.	Fr	Betriebseinnahmen.	Fr.	Rp.
126 344 291	**126 800 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**120 168 759**	**60**
169 504 256	**165 800 000**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**152 268 879**	**08**
8 616 046	8 000 000	1. Vom Gepäck	7 772 686	26
5 181 778	4 500 000	2. Von Tieren	5 046 961	02
155 706 432	153 300 000	3. Von Gütern	139 449 231	80
7 192 081	**8 000 000**	**III. Aus dem Postverkehr**	**6 883 781**	**50**
7 185 595	8 000 000	1. Für Poststücke über 5 kg	6 874 410	30
6 486	—	2. Zuschuss für Poststücke, Personal und Postwagen	9 371	20
—	—	3. Für besondere Dienstleistungen	—	—
303 040 628	**300 600 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**279 321 420**	**18**
		IV. Verschiedene Einnahmen.		
10 317 854	**10 197 500**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**4 389 286**	**21**
1 916 489	1 984 000	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	1 916 846	43
560 935	500 000	2. Für Rollmaterial	582 183	21
7 840 430	7 713 500	3. Für Gebäude, Lokale, Grundstücke und dgl.	1 890 256	57
788 761	**901 600**	**B. Rohertrag von Hilfsbetrieben**	**831 918**	**31**
788 761	901 600	1. Materialverwaltung	831 918	31
628 591	**743 100**	**C. Verschiedenes**	**393 431**	**80**
7 964	6 400	1. Privattelegraphendienst	—	—
620 627	736 700	2. Erlöse und sonstige Einnahmen	393 431	80
11 735 206	**11 842 200**	**Total der Verschiedenen Einnahmen**	**5 614 636**	**32**
314 775 834	**312 442 200**	**Total der Betriebseinnahmen**	**284 936 056**	**50**

für das Jahr 1936.

Kreis I		Kreis II		Kreis III		TOTAL		Vergleichung mit Rechnung 1935		Vergleichung mit Voranschlag 1936	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.		Fr.
—	—	—	—	—	—	**120 168 759**	**60**	–	**6 175 531**	–	**6 631 240**
—	—	—	—	—	—	**152 268 879**	**08**	–	**17 235 377**	–	**13 531 121**
—	—	—	—	—	—	7 772 686	26	–	843 360	–	227 314
—	—	—	—	—	—	5 046 961	02	–	134 817	+	546 961
—	—	—	—	—	—	139 449 231	80	–	16 257 200	–	13 850 768
—	—	—	—	—	—	**6 883 781**	**50**	–	**308 300**	–	**1 116 219**
—	—	—	—	—	—	6 874 410	30	–	311 185	–	1 125 590
—	—	—	—	—	—	9 371	20	+	2 885	+	9 371
—	—	—	—	—	—	—	—		—		—
—	—	—	—	—	—	**279 321 420**	**18**	–	**23 719 208**	–	**21 278 580**
1 840 239	**35**	**1 951 317**	**45**	**2 309 506**	**20**	**10 490 349**	**21**	+	**172 495**	+	**292 849**
—	—	—	—	—	—	1 916 846	43	+	357	–	67 154
—	—	—	—	—	—	582 183	21	+	21 248	+	82 183
1 840 239	35	1 951 317	45	2 309 506	20	7 991 319	57	+	150 890	+	277 820
—	—	—	—	—	—	**831 918**	**31**	+	**43 158**	–	**69 681**
—	—	—	—	—	—	831 918	31	+	43 158	–	69 681
89 564	**90**	**105 135**	**90**	**134 212**	**47**	**722 345**	**07**	+	**93 754**	–	**20 755**
2 551	45	2 556	70	3 262	35	8 370	50	+	406	+	1 970
87 013	45	102 579	20	130 950	12	713 974	57	+	93 348	–	22 725
1 929 804	**25**	**2 056 453**	**35**	**2 443 718**	**67**	**12 044 612**	**59**	+	**309 407**	+	**202 413**
1 929 804	**25**	**2 056 453**	**35**	**2 443 718**	**67**	**291 366 032**	**77**	–	**23 409 801**	–	**21 076 167**

Rechnung 1935	Voranschlag 1936		Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.	Betriebsausgaben.	Fr.	Rp.
		I. Allgemeine Verwaltung.		
6 212 114	**6 275 600**	**A. Personalkosten**	**4 706 673**	**19**
40 366	**40 000**	**1. Verwaltungsbehörden**	**27 509**	**—**
142 972	**142 200**	**2. Direktion**	**73 577**	**05**
136 861	137 000	*a.* Besoldungen	71 261	10
6 111	5 200	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	2 315	95
843 923	**851 800**	**3. Sekretariat, Kanzlei und Nebendienste**	**422 980**	**55**
837 155	848 300	*a.* Besoldungen	419 281	55
6 768	3 500	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	3 699	—
1 299 821	**1 343 300**	**4. Verkehrskontrolle**	**1 130 244**	**40**
1 273 649	1 319 100	*a.* Besoldungen	1 108 370	10
26 172	24 200	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	21 874	30
777 088	**674 000**	**5. Rechnungskontrolle, Buchhaltung und Hauptkasse**	**613 291**	**90**
764 097	659 300	*a.* Besoldungen	599 820	85
12 991	14 700	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	13 471	05
169 024	**170 600**	**6. Statistisches Bureau**	**161 006**	**45**
168 952	170 500	*a.* Besoldungen	159 091	—
72	100	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	1 915	45
1 887 406	**1 957 800**	**7. Tarifbureaux und Publizitätsdienst**	**1 850 986**	**24**
1 835 911	1 902 800	*a.* Besoldungen	1 811 360	29
51 495	55 000	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	39 625	95
879 511	**918 300**	**8. Rechtsbureau, Abteilungen für Personalangelegenheiten und Oberbahnarzt**	**365 702**	**80**
858 032	890 500	*a.* Besoldungen	354 955	60
21 479	27 800	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	10 747	20
172 003	**177 600**	**9. Abwartpersonal**	**61 374**	**80**
164 886	171 100	*a.* Besoldungen und Löhne	58 636	40
7 117	6 500	*b.* Vergütungen für Dienstreisen, Dienstkleider und Verschiedenes	2 738	40
528 219	**569 500**	**B. Nebenkosten**	**438 217**	**19**
294 212	328 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	231 369	70
67 868	82 400	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	34 607	55
43 725	42 100	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	42 907	25
122 414	117 000	4. Verschiedenes	129 332	69
6 740 333	**6 845 100**	**Total I. Allgemeine Verwaltung**	**5 144 890**	**38**

für das Jahr 1936.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1935	Voranschlag 1936
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
224 128	**75**	**377 086**	**65**	**327 421**	**05**	**5 635 309**	**64**	—	—	**– 73 345**	**20**	**5 561 964**	**44**	**– 576 804**	**– 640 290**
—	—	—	—	—	—	**27 509**	—	—	—	—	—	**27 509**	—	**– 12 857**	**– 12 491**
16 988	**10**	**19 308**	**10**	**22 744**	**35**	**132 617**	**60**	—	—	**– 5 073**	**55**	**127 544**	**05**	**– 10 354**	**– 9 582**
16 093	10	18 510	50	19 082	50	124 947	20							– 11 914	– 12 053
895	—	797	60	3 661	85	7 670	40							+ 1 560	+ 2 471
70 915	**40**	**153 955**	**35**	**113 080**	**80**	**760 932**	**10**	—	—	**– 3 387**	**15**	**757 544**	**95**	**– 82 991**	**– 90 868**
70 915	40	152 424	85	113 048	25	755 670	05							– 81 485	– 92 630
—	—	1 530	50	32	55	5 262	05							– 1 506	+ 1 762
—	—	—	—	—	—	**1 130 244**	**40**	—	—	**– 11 615**	**50**	**1 118 628**	**90**	**– 169 577**	**– 213 056**
—	—	—	—	—	—	1 108 370	10							– 165 279	– 210 730
—	—	—	—	—	—	21 874	30							– 4 298	– 2 326
—	—	—	—	—	—	**613 291**	**90**	—	—	**– 48 196**	**90**	**565 095**	—	**– 163 796**	**– 60 708**
—	—	—	—	—	—	599 820	85							– 164 276	– 59 479
—	—	—	—	—	—	13 471	05							+ 480	– 1 229
—	—	—	—	—	—	**161 006**	**45**	—	—	—	—	**161 006**	**45**	**– 8 017**	**– 9 593**
—	—	—	—	—	—	159 091	—							– 9 861	– 11 409
—	—	—	—	—	—	1 915	45							+ 1 844	+ 1 816
—	—	—	—	—	—	**1 850 986**	**24**	—	—	—	—	**1 850 986**	**24**	**– 36 420**	**– 106 814**
—	—	—	—	—	—	1 811 360	29							– 24 551	– 91 440
—	—	—	—	—	—	39 625	95							– 11 869	– 15 374
120 332	**95**	**164 337**	**30**	**155 708**	**95**	**806 082**	—	—	—	**– 5 072**	**10**	**801 009**	**90**	**– 73 429**	**– 112 218**
118 020	45	158 736	30	152 557	50	784 269	85							– 73 762	– 106 230
2 312	50	5 601	—	3 151	45	21 812	15							+ 333	– 5 988
15 892	**30**	**39 485**	**90**	**35 886**	**95**	**152 639**	**95**	—	—	—	—	**152 639**	**95**	**– 19 363**	**– 24 960**
15 781	10	38 851	30	35 683	25	148 952	05							– 15 934	– 22 148
111	20	634	60	203	70	3 687	90							– 3 429	– 2 812
15 278	**80**	**38 604**	**31**	**43 603**	**63**	**535 703**	**93**	—	—	**– 9 644**	**20**	**526 059**	**73**	**+ 7 485**	**– 33 796**
8 032	45	21 418	13	13 662	88	274 483	16	—	—	– 6 262	80	268 220	36	– 19 729	– 53 517
5 232	45	10 443	30	24 951	80	75 235	10	—	—	– 3 381	40	71 853	70	+ 7 367	– 7 165
1 667	35	3 817	45	3 699	80	52 091	85	—	—	—	—	52 091	85	+ 8 367	+ 9 992
346	55	2 925	43	1 289	15	133 893	82	—	—	—	—	133 893	82	+ 11 480	+ 16 894
239 407	**55**	**415 690**	**96**	**371 024**	**68**	**6 171 013**	**57**	—	—	**– 82 989**	**40**	**6 088 024**	**17**	**– 569 319**	**– 674 086**

Rechnung 1935	Voranschlag 1936		Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Betriebsausgaben.		
		II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.		
8 502 593	**8 624 300**	**A. Personalkosten**	**505 160**	**30**
2 804 860	**2 841 300**	**1. Leitung des Bahndienstes**	**505 160**	**30**
2 708 185	2 738 300	*a.* Besoldungen	486 711	65
96 675	103 000	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	18 448	65
939 189	**956 400**	**2. Bahningenieure und deren Hilfspersonal**	—	—
903 936	917 900	*a.* Besoldungen	—	—
35 253	38 500	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	—	—
922 851	**954 100**	**3. Bahnmeister und Gehilfen**	—	—
848 719	874 600	*a.* Besoldungen	—	—
12 134	13 700	*b.* Dienstkleider	—	—
—	—	*c.* Vergütungen für Nachtdienst	—	—
61 998	65 800	*d.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	—	—
3 835 693	**3 872 500**	**4. Bahnwärter, Schrankenwärter und Stellvertreter**	—	—
1 559 543	1 615 500	*a.* Besoldungen	—	—
2 214 031	2 192 700	*b.* Taglöhne	—	—
27 205	25 300	*c.* Dienstkleider	—	—
33 013	35 500	*d.* Vergütungen für Nachtdienst	—	—
1 901	3 500	*e.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	—	—
1 158 562	**1 142 500**	**B. Nebenkosten**	**58 957**	**55**
70 011	81 900	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	39 012	15
170 161	165 600	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	11 250	55
38 084	39 100	3. Beleuchtung der Bahn	—	—
823 383	791 000	4. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	1 260	85
56 923	64 900	5. Verschiedenes	7 434	—
26 635 687	**26 999 800**	**C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen**	**39 335**	**20**
6 535 928	**6 622 600**	**1. Unterbau**	—	—
1 333 513	1 188 900	*a.* Erdarbeiten, Mauern, Entwässerungen, Anpflanzungen etc.	—	—
115 869	149 700	*b.* Tunnel und Galerien	—	—
551 362	722 000	*c.* Brücken, Viadukte und Durchlässe	—	—
3 763 409	3 861 300	*d.* Beschotterung der Bahn	—	—
433 265	406 400	*e.* Strassen, Wege und Vorplätze	—	—
338 510	294 300	*f.* Fluss- und Uferbauten und Bergverbauungen	—	—
13 074 131	**14 439 400**	**2. Oberbau**	—	—
1 608 432	1 952 500	*a.* Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	—	—
2 315 075	2 556 100	*b.* Schienen und deren Befestigungsmittel	—	—
974 316	1 049 800	*c.* Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	—	—
8 176 308	8 881 000	*d.* Regulierung des Oberbaues	—	—
29 271 214	30 828 800	Übertrag	564 117	85

für das Jahr 1936.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1935	Voranschlag 1936
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
2 266 789	**45**	**2 780 268**	**55**	**2 431 654**	**50**	**7 983 872**	**80**	—	—	**– 132 833**	**23**	**7 851 039**	**57**	**– 518 720**	**– 640 427**
568 854	**10**	**778 421**	—	**759 049**	**25**	**2 611 484**	**65**		—	**– 67 628**	—	**2 543 856**	**65**	**– 193 375**	**– 229 815**
550 813	80	743 783	95	731 189	05	2 512 498	45							– 195 686	– 225 801
18 040	30	34 637	05	27 860	20	98 986	20							+ 2 311	– 4 014
261 083	**15**	**341 643**	**20**	**293 908**	**80**	**896 635**	**15**	—	—	**– 38 389**	**75**	**858 245**	**40**	**– 42 554**	**– 59 765**
250 642	35	328 209	15	281 493	90	860 345	40							– 43 591	– 57 555
10 440	80	13 434	05	12 414	90	36 289	75							+ 1 037	– 2 210
238 325	—	**307 620**	**10**	**304 636**	**40**	**850 581**	**50**	—	—	**– 24 512**	**66**	**826 068**	**84**	**– 72 270**	**– 103 519**
222 658	25	281 490	40	281 565	20	785 713	85							– 63 005	– 88 886
1 792	30	2 718	20	1 758	60	6 269	10							– 5 865	– 7 431
—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
13 874	45	23 411	50	21 312	60	58 598	55							– 3 400	– 7 202
1 198 527	**20**	**1 352 584**	**25**	**1 074 060**	**05**	**3 625 171**	**50**	—	—	**– 2 302**	**82**	**3 622 868**	**68**	**– 210 521**	**– 247 328**
540 010	60	509 025	45	435 735	20	1 484 771	25							– 74 772	– 130 729
634 898	25	836 282	—	629 329	85	2 100 510	10							– 113 521	– 92 190
2 714	25	3 096	40	3 286	40	9 097	05							— 18 108	– 16 203
20 557	10	4 018	90	5 512	80	30 088	80							– 2 924	– 5 411
347	—	161	50	195	80	704	30							– 1 196	– 2 795
300 739	**10**	**387 756**	**57**	**379 842**	**61**	**1 127 295**	**83**	—	—	**– 27 159**	**25**	**1 100 136**	**58**	**– 31 266**	**– 15 204**
6 318	90	10 696	72	12 024	40	68 052	17	—	—	– 15 245	48	52 806	69	– 1 959	– 13 848
35 626	30	56 134	70	55 068	15	158 079	70	—	—	– 7 317	78	150 761	92	– 12 081	– 7 520
15 177	15	12 989	30	26 269	05	54 435	50	—	—	– 197	41	54 238	09	+ 16 352	+ 15 336
236 966	40	285 119	80	266 538	95	789 886	—	—	—	– 3 486	09	786 399	91	– 33 497	– 1 114
6 650	35	22 816	05	19 942	06	56 842	46	—	—	– 912	49	55 929	97	– 81	– 8 058
8 881 142	**84**	**8 997 968**	**85**	**8 468 440**	**89**	**26 386 887**	**78**	**+ 1 393 671**	**47**	**– 407 657**	**82**	**27 372 901**	**43**	**– 248 800**	**– 612 913**
2 232 899	**05**	**2 172 632**	**74**	**2 077 683**	**25**	**6 483 215**	**04**	**+ 266 580**	**70**	**– 70 105**	**57**	**6 679 690**	**17**	**– 52 713**	**– 139 385**
437 390	70	425 124	50	377 632	15	1 240 147	35	– 121 512	55					– 93 366	+ 51 247
41 257	90	84 383	25	16 291	55	141 932	70	+ 99 132	15					+ 26 064	– 7 767
94 406	95	192 913	55	261 503	15	548 823	65	+ 94 833	85					– 2 538	– 173 176
1 411 604	22	1 231 060	—	1 170 074	40	3 812 738	62	+ 140 034	95					+ 49 330	– 48 561
129 372	80	111 401	65	156 670	75	397 445	20	+ 50 246	90					– 35 820	– 8 955
118 866	48	127 749	79	95 511	25	342 127	52	+ 3 845	40					+ 3 617	+ 47 827
4 728 058	**10**	**4 834 568**	—	**4 443 251**	**95**	**14 005 878**	**05**	**+ 543 278**	**10**	**– 176 128**	**07**	**14 373 028**	**08**	**+ 931 747**	**– 433 522**
633 123	50	565 436	80	564 040	70	1 762 601	—	+ 122 492	—					+ 154 169	– 189 899
819 374	75	918 794	60	678 238	65	2 416 408	—	+ 149 456	80					+ 101 333	– 139 692
335 441	35	394 062	05	376 773	85	1 106 277	25	+ 106 868	95					+ 131 961	+ 56 477
2 940 118	50	2 956 274	55	2 824 198	75	8 720 591	80	+ 164 460	35					+ 544 284	– 160 408
9 528 485	70	10 175 225	86	9 332 432	31	29 600 261	72	+ 809 858	80	– 406 226	12	30 003 894	40	+ 329 048	– 1 228 538

Rechnung 1935	Voranschlag 1936	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
29 271 214	30 828 800	(II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.) Übertrag	564 117	85
3 342 453	**2 955 500**	**3. Hochbau und mechanische Einrichtungen**	**39 335**	**20**
311 754	184 200	*a.* Verwaltungsgebäude und Wohnhäuser	37 646	80
2 427 603	2 147 600	*b.* Gebäude für den allgemeinen Betriebsdienst	—	—
94 746	92 000	*c.* Beleuchtungsanlagen im Freien	—	—
332 926	360 500	*d.* Wasserversorgung und Reinigungsanlagen im Freien	1 688	40
175 424	171 200	*e.* Hebekranen, Brückenwaagen und Ladeprofile	—	—
2 732 925	**2 578 400**	**4. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen**	—	—
172 303	154 000	*a.* Telegraphen- und Telephonleitungen	—	—
1 637 878	1 627 900	*b.* Signal- und Sicherungsanlagen	—	—
136 222	86 000	*c.* Orientierungs- und Ordnungszeichen	—	—
786 522	710 500	*d.* Einfriedigungen und Wegschranken	—	—
950 250	**403 900**	**5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis**	—	—
36 296 842	**36 766 600**	**Total II. Unterhalt und Bewachung der Bahn**	**603 453**	**05**
		III. Stationsdienst und Zugsbegleitung.		
84 477 928	**84 462 100**	**A. Personalkosten**	**325 782**	**35**
1 797 679	**1 836 800**	**1. Leitung des Stations- und Zugsdienstes**	**446 393**	—
1 672 849	1 713 700	*a.* Besoldungen	363 528	35
87 205	81 900	*b.* Anteil an den Kosten der Wagenrepartitionsbureaux	76 914	90
37 625	41 200	*c.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	5 949	75
64 671 407	**64 804 600**	**2. Bahnhof- und Stationspersonal**	**– 88 610**	**65**
62 022 439	62 103 300	*a.* Besoldungen	– 72 150	50
756 500	763 300	*b.* Taglöhne	– 16 460	15
956 315	981 000	*c.* Dienstkleider	—	—
664 029	674 000	*d.* Vergütungen für Nachtdienst	—	—
272 124	283 000	*e.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	—	—
18 008 842	**17 820 700**	**3. Zugsbegleitungspersonal**	**– 32 000**	—
14 952 514	14 691 400	*a.* Besoldungen	– 32 000	—
5 170	5 000	*b.* Taglöhne	—	—
306 354	363 000	*c.* Dienstkleider	—	—
2 560 302	2 576 000	*d.* Nebenbezüge	—	—
167 715	168 000	*e.* Vergütungen für Nachtdienst	—	—
16 787	17 300	*f.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	—	—
4 140 452	**4 381 300**	**B. Nebenkosten**	**484 517**	**72**
784 013	978 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	402 723	92
1 539 092	1 583 600	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume, Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	8 620	—
589 590	609 900	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	45 026	15
239 522	293 200	4. Verbrauchsmaterialien für den Stationsdienst	27 848	25
594 154	538 500	5. Camionnage; Ein-, Aus- und Umlad von Gütern durch Dritte	—	—
394 081	378 100	6. Verschiedenes	299	40
88 618 380	**88 843 400**	**Total III. Stationsdienst und Zugsbegleitung**	**810 300**	**07**

für das Jahr 1936.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1935	Voranschlag 1936
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
9 528 485	70	10 175 225	86	9 332 432	31	29 600 261	72	+ 809 858	80	– 406 226	12	30 003 894	40	+ 329 048	– 1 228 538
950 494	**49**	**1 102 731**	**90**	**975 051**	**06**	**3 067 612**	**65**	**+ 363 779**	**15**	**– 106 184**	**55**	**3 325 207**	**25**	**– 274 841**	**+ 112 112**
57 220	40	40 420	25	58 011	45	193 298	90	+ 13 606	80					– 118 455	+ 9 099
711 632	65	853 597	10	702 342	93	2 267 572	68	+ 263 397	65					– 160 030	+ 119 973
32 057	70	41 404	—	32 267	75	105 729	45	+ 24 980	05					+ 10 983	+ 13 729
112 389	04	120 735	80	107 641	83	342 455	07	+ 26 315	65					+ 9 529	– 18 045
37 194	70	46 574	75	74 787	10	158 556	55	+ 35 479	—					– 16 868	– 12 644
947 224	**65**	**810 876**	**61**	**941 588**	**88**	**2 699 690**	**14**	**+ 220 033**	**52**	**– 50 461**	**99**	**2 869 261**	**67**	**– 33 235**	**+ 121 290**
117 087	65	50 389	—	28 650	40	196 127	05	+ 46 890	75					+ 23 824	+ 42 127
519 673	55	516 283	30	643 562	03	1 679 518	88	+ 123 540	17					+ 41 641	+ 51 619
52 335	40	56 825	55	51 500	40	160 661	35	+ 221	20					+ 24 439	+ 74 661
258 128	05	187 378	76	217 876	05	663 382	86	+ 49 381	40					– 123 139	– 47 117
22 466	**55**	**77 159**	**60**	**30 865**	**75**	**130 491**	**90**	**—**	**—**	**– 4 777**	**64**	**125 714**	**26**	**– 819 758**	**– 273 408**
11 448 671	**39**	**12 165 993**	**97**	**11 279 938**	**—**	**35 498 056**	**41**	**+1 393 671**	**47**	**– 567 650**	**30**	**36 324 077**	**58**	**– 798 786**	**– 1 268 544**
23 083 645	**40**	**26 224 256**	**50**	**27 172 143**	**10**	**76 805 827**	**35**	**—**	**—**	**–3 513 995**	**88**	**73 291 831**	**47**	**– 7 672 101**	**– 7 656 273**
396 371	**50**	**417 878**	**—**	**423 219**	**95**	**1 683 862**	**45**	**—**	**—**	**– 18 983**	**15**	**1 664 879**	**30**	**– 113 817**	**– 152 938**
387 818	85	407 664	85	410 200	35	1 569 212	40							– 103 637	– 144 488
—	—	—	—	—	—	76 914	90							– 10 290	– 4 985
8 552	65	10 213	15	13 019	60	37 735	15							+ 110	– 3 465
17 735 239	**10**	**20 658 873**	**15**	**21 553 782**	**20**	**59 859 283**	**80**	**—**	**—**	**–3 231 369**	**25**	**56 627 914**	**55**	**– 4 812 123**	**– 4 945 316**
17 253 326	75	19 875 083	—	20 785 848	55	57 842 107	80							– 4 180 331	– 4 261 192
102 607	05	265 649	05	304 391	80	656 187	75							– 100 312	– 107 112
128 207	60	160 959	45	166 013	25	455 180	30							– 501 135	– 525 820
182 540	65	264 433	65	195 918	30	642 892	60							– 21 136	– 31 107
68 557	05	92 748	—	101 610	30	262 915	35							– 9 209	– 20 085
4 952 034	**80**	**5 147 505**	**35**	**5 195 140**	**95**	**15 262 681**	**10**	**—**	**—**	**– 263 643**	**48**	**14 999 037**	**62**	**– 2 746 161**	**– 2 558 019**
4 159 420	50	4 267 816	90	4 362 342	40	12 757 579	80							– 2 194 934	– 1 933 820
59	30	14	90	4 622	55	4 696	75							– 474	– 304
48 589	25	54 633	20	48 942	60	152 165	05							– 154 189	– 210 835
697 863	10	754 192	05	742 955	60	2 195 010	75							– 365 291	– 380 989
40 990	30	67 159	10	30 997	45	139 146	85							– 28 568	– 28 853
5 112	35	3 689	20	5 280	35	14 081	90							– 2 705	– 3 218
962 150	**01**	**1 326 879**	**69**	**1 260 324**	**55**	**4 033 871**	**97**	**—**	**—**	**– 172 306**	**21**	**3 861 565**	**76**	**– 106 580**	**– 347 428**
94 430	57	115 911	07	131 759	65	744 825	21	—	—	– 13 540	49	731 284	72	– 39 188	– 233 175
456 545	64	562 955	69	461 537	48	1 489 658	81	—	—	– 105 928	52	1 383 730	29	– 49 433	– 93 941
161 277	—	160 360	65	214 014	95	580 678	75	—	—	– 16 487	79	564 190	96	– 8 911	– 29 221
70 336	90	83 279	15	61 048	49	242 512	79	—	—	– 6 909	22	235 603	57	+ 2 991	– 50 687
104 104	90	221 680	38	299 551	25	625 336	53	—	—	– 19 112	17	606 224	36	+ 31 182	+ 86 836
75 455	—	182 692	75	92 412	73	350 859	88	—	—	– 10 328	02	340 531	86	– 43 221	– 27 240
24 045 795	**41**	**27 551 136**	**19**	**28 432 467**	**65**	**80 839 699**	**32**	**—**	**—**	**–3 686 302**	**09**	**77 153 397**	**23**	**– 7 778 681**	**– 8 003 701**

Rechnung 1935	Voranschlag 1936	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst.		
26 109 861	**26 452 600**	**A. Personalkosten**	**323 195**	**35**
807 963	**789 900**	**1. Leitung des Zugförderungs- und Werkstättedienstes**	**323 195**	**35**
779 525	753 500	*a.* Besoldungen	305 962	70
28 438	36 400	*b.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	17 232	65
22 344 218	**22 665 700**	**2. Fahrpersonal**	—	—
18 970 801	19 077 500	*a.* Besoldungen	—	—
281 136	313 200	*b.* Taglöhne	—	—
75 499	110 500	*c.* Dienstkleider	—	—
2 704 969	2 836 200	*d.* Nebenbezüge	—	—
270 256	280 800	*e.* Vergütungen für Nachtdienst	—	—
41 557	47 500	*f.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	—	—
2 957 680	**2 997 000**	**3. Personal für Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials**	—	—
2 769 775	2 813 000	*a.* Besoldungen	—	—
104 429	97 000	*b.* Taglöhne	—	—
24 171	24 900	*c.* Dienstkleider	—	—
41 169	41 000	*d.* Vergütungen für Nachtdienst	—	—
18 136	21 100	*e.* Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes	—	—
—	—	**4. Personal der Unterwerke und Schaltposten**	—	—
843 567	**926 200**	**B. Nebenkosten**	**433 436**	**55**
59 159	73 900	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	40 863	45
275 719	318 100	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	10 789	80
449 841	462 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	379 572	70
58 848	72 200	4. Verschiedenes	2 210	60
24 534 035	**25 023 000**	**C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials**	**24 006 536**	**25**
3 924 240	3 994 000	1. Brennmaterial	3 753 605	—
20 059 239	20 455 000	2. Elektrische Kraft	20 018 123	85
158 955	142 500	3. Schmiermaterial	160 045	80
109 449	102 500	4. Beleuchtungsmaterial	75 431	25
282 152	329 000	5. Reinigungs- und Desinfektionsmaterial, Wasser, Streusand und Verschiedenes	— 669	65
2 230 310	**2 240 000**	**D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen**	—	—
2 230 310	2 240 000	4. Stromleitungsanlagen	—	—
53 717 773	54 641 800	Übertrag	24 763 168	15

für das Jahr 1936.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1935	Voranschlag 1936
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
7 169 636	**20**	**7 847 313**	**80**	**8 046 442**	**40**	**23 386 587**	**75**	—	—	**– 646 586**	**58**	**22 740 001**	**17**	**– 2 723 273**	**– 3 066 012**
122 393	**45**	**144 780**	**10**	**148 814**	**80**	**739 183**	**70**	—	—	**– 13 625**	**25**	**725 558**	**45**	**– 68 779**	**– 50 716**
119 175	90	140 356	45	146 550	40	712 045	45							– 67 479	– 41 454
3 217	55	4 423	65	2 264	40	27 138	25							– 1 300	– 9 262
6 097 079	**25**	**6 844 304**	**90**	**7 042 706**	—	**19 984 090**	**15**	—	—	**– 553 211**	**87**	**19 430 878**	**28**	**– 2 360 128**	**– 2 681 610**
5 160 928	50	5 812 030	60	6 024 234	10	16 997 193	20							– 1 973 608	– 2 080 307
49 850	80	108 471	20	36 172	85	194 494	85							– 86 641	– 118 705
11 096	85	12 631	85	12 911	60	36 640	30							– 38 859	– 73 860
791 928	85	809 726	10	871 125	65	2 472 780	60							– 232 188	– 363 419
73 732	35	94 454	90	80 731	45	248 918	70							– 21 337	– 31 881
9 541	90	6 990	25	17 530	35	34 062	50							– 7 495	– 13 438
950 163	**50**	**858 228**	**80**	**854 921**	**60**	**2 663 313**	**90**	—	—	**– 79 749**	**46**	**2 583 564**	**44**	**– 294 366**	**– 333 686**
922 564	20	779 760	90	815 504	10	2 517 829	20							– 251 946	– 295 171
3 312	30	56 601	40	13 224	70	73 138	40							– 31 290	– 23 861
5 027	20	4 067	50	4 051	10	13 145	80							– 11 025	– 11 754
13 339	20	11 791	45	15 838	45	40 969	10							– 200	– 31
5 920	60	6 007	55	6 303	25	18 231	40							+ 95	– 2 869
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
138 762	**80**	**169 673**	**57**	**159 513**	**78**	**901 386**	**70**	—	—	**– 6 971**	**77**	**894 414**	**93**	**+ 57 820**	**– 24 813**
7 095	40	4 143	95	8 468	28	60 571	08	—	—	– 287	20	60 283	88	+ 1 412	– 13 329
76 213	05	85 667	93	63 479	55	236 150	33	—	—	– 4 474	48	231 675	85	– 39 569	– 81 950
24 544	55	24 214	59	27 144	55	455 476	39	—	—	– 1 487	40	453 988	99	+ 5 636	– 6 523
30 909	80	55 647	10	60 421	40	149 188	90	—	—	– 722	69	148 466	21	+ 90 341	+ 76 989
77 556	**30**	**105 775**	**44**	**97 753**	**55**	**24 287 621**	**54**	—	—	**– 668 428**	**68**	**23 619 192**	**86**	**– 246 414**	**– 735 379**
—	—	—	—	—	—	3 753 605	—	—	—	– 174 424	11	3 579 180	89	– 170 635	– 240 395
—	—	—	—	—	—	20 018 123	85	—	—	– 447 916	62	19 570 207	23	– 41 115	– 436 876
—	—	—	—	—	—	160 045	80	—	—	– 8 178	09	151 867	71	+ 1 091	+ 17 546
3 992	05	7 089	05	6 077	20	92 589	55	—	—	– 463	24	92 126	31	– 16 860	– 9 911
73 564	25	98 686	39	91 676	35	263 257	34	—	—	– 37 446	62	225 810	72	– 18 895	– 65 743
623 586	**86**	**836 619**	**69**	**740 486**	**85**	**2 200 693**	**40**	**+ 170 440**	**05**	**– 47 951**	**49**	**2 323 181**	**96**	**– 29 617**	**– 39 307**
623 586	86	836 619	69	740 486	85	2 200 693	40	+ 170 440	05	– 47 951	49	2 323 181	96	– 29 617	– 39 307
8 009 542	16	8 959 382	50	9 044 196	58	50 776 289	39	+ 170 440	05	– 1 369 938	52	49 576 790	92	– 2 941 484	– 3 865 511

Rechnung 1935	Voranschlag 1936	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
53 717 773	54 641 800	(IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst.) Übertrag	24 763 168	15
29 650 344	**29 910 000**	**E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials**	**29 081 064**	**93**
4 497 901	4 862 000	1. Dampflokomotiven und Tender	3 911 345	12
7 336 687	7 200 000	2. Elektrische Lokomotiven	7 174 763	95
337 348	320 000	3. Motorpersonenwagen	483 467	85
8 270 904	8 368 000	4. Personenwagen	8 864 423	67
326 487	300 000	5. Motorgepäckwagen	305 363	25
1 031 210	1 046 000	6. Gepäckwagen	1 237 389	05
7 019 501	6 920 000	7. Güterwagen	6 177 197	69
6 936	10 000	8. Rollschemel	22 355	75
432 212	534 000	9. Dienstwagen	455 526	85
391 158	350 000	10. Traktoren	449 231	75
83 368 117	**84 551 800**	**Total IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst**	**53 844 233**	**08**
		V. Verschiedene Ausgaben.		
2 010 392	**2 059 000**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**2 047 524**	**16**
727 171	737 000	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	700 435	64
1 257 641	1 300 000	2. Für Rollmaterial	1 344 748	02
25 580	22 000	3. Für sonstige Objekte	2 340	50
—	—	**B. Verlust auf Hilfsbetrieben**	—	—
28 787 556	**27 628 800**	**C. Sonstige Ausgaben**	**23 485 358**	**72**
37 713	19 200	1. Gerichts- und Prozesskosten	— 375	85
196 742	163 300	2. Feuerversicherungen und Entschädigungen	15 485	17
2 606 476	2 876 300	3. Unfallversicherungen und Entschädigungen	1 726 768	15
1 564 906	1 763 300	*a.* Prämien für Betriebsunfälle	1 723 615	20
541 576	560 600	*b.* Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen	3 212	55
499 994	552 400	*c.* Sonstige Entschädigungen und Renten	— 59	60
169 868	201 000	4. Andere Versicherungen und Transportentschädigungen	46 195	13
11 426	—	5. Transportkosten infolge von Bahnunterbrechungen	—	—
175 043	183 200	6. Steuern und Abgaben	3 074	15
21 128 913	20 129 700	7. Beiträge an Hilfskassen und Wohlfahrtseinrichtungen, Pensionen, Unterstützungen und Geschenke	19 483 756	50
20 271 046	19 242 000	*a.* Beiträge an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen	18 958 450	20
484 233	400 800	*b.* Prämien für Nichtbetriebsunfälle	451 884	55
6 452	6 500	*c.* Pensionen	5 550	—
367 182	480 400	*d.* Unterstützungen, Beiträge und Gratifikationen	67 871	75
1 697 156	1 556 100	8. Reklame, Propaganda und Verschiedenes	1 379 552	32
2 764 219	2 500 000	9. Automobil-Ergänzungsdienst	830 903	15
30 797 948	**29 687 800**	**Total V. Verschiedene Ausgaben**	**25 532 882**	**88**

für das Jahr 1936.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1935	Voranschlag 1936
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
8 009 542	16	8 959 382	50	9 044 196	58	50 776 289	39	+ 170 440	05	– 1 369 938	52	49 576 790	92	– 2 941 484	– 3 865 511
—	—	—	—	—	—	**29 081 064**	**93**	—	—	**– 330 067**	**80**	**28 750 997**	**13**	**– 569 279**	**– 828 935**
—	—	—	—	—	—	3 911 345	12	—	—	– 92 904	21	3 818 440	91	– 586 556	– 950 655
—	—	—	—	—	—	7 174 763	95	—	—	– 174 820	30	6 999 943	65	– 161 923	– 25 236
—	—	—	—	—	—	483 467	85	—	—	—	—	483 467	85	+ 146 120	+ 163 468
—	—	—	—	—	—	8 864 423	67	—	—	– 34 780	69	8 829 642	98	+ 593 519	+ 496 423
—	—	—	—	—	—	305 363	25	—	—	—	—	305 363	25	– 21 124	+ 5 363
—	—	—	—	—	—	1 237 389	05	—	—	– 4 973	—	1 232 416	05	+ 206 179	+ 191 389
—	—	—	—	—	—	6 177 197	69	—	—	– 22 261	60	6 154 936	09	– 842 303	– 742 802
—	—	—	—	—	—	22 355	75	—	—	—	—	22 355	75	+ 15 420	+ 12 356
—	—	—	—	—	—	455 526	85	—	—	– 132	—	455 394	85	+ 23 315	– 78 473
—	—	—	—	—	—	449 231	75	—	—	– 196	—	449 035	75	+ 58 074	+ 99 232
8 009 542	**16**	**8 959 382**	**50**	**9 044 196**	**58**	**79 857 354**	**32**	**+ 170 440**	**05**	**– 1 700 006**	**32**	**78 327 788**	**05**	**– 3 510 763**	**– 4 694 446**
2 595	—	**4 685**	**40**	**14 597**	**15**	**2 069 401**	**71**	—	—	**+ 120**	**82**	**2 069 522**	**53**	**+ 59 010**	**+ 10 402**
—	—	—	—	—	—	700 435	64	—	—	—	—	700 435	64	– 26 735	– 36 564
—	—	—	—	—	—	1 344 748	02	—	—	– 102	95	1 344 645	07	+ 87 107	+ 44 748
2 595	—	4 685	40	14 597	15	24 218	05	—	—	+ 223	77	24 441	82	– 1 362	+ 2 218
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
521 343	**83**	**793 217**	**15**	**616 570**	**42**	**25 416 490**	**12**	—	—	**– 651 445**	**66**	**24 765 044**	**46**	**– 3 371 066**	**– 2 212 310**
2 740	85	7 797	10	697	55	10 859	65	—	—	– 100	—	10 759	65	– 26 853	– 8 340
35 915	82	155 197	84	44 213	66	250 812	49	—	—	– 11 653	72	239 158	77	+ 54 070	+ 87 512
297 647	25	349 089	60	321 892	57	2 695 397	57	—	—	– 74 298	80	2 621 098	77	+ 88 922	– 180 902
—	—	—	—	—	—	1 723 615	20							+ 158 709	– 39 685
137 103	70	181 475	90	203 580	10	525 372	25							– 16 203	– 35 227
160 543	55	167 613	70	118 312	47	446 410	12							– 53 584	– 105 990
28 991	87	30 259	04	48 780	26	154 226	30	—	—	– 1 612	40	152 613	90	– 15 642	– 46 774
2 738	—	1 128	50	604	70	4 471	20	—	—	—	—	4 471	20	– 6 955	+ 4 471
41 386	49	98 957	62	46 718	33	190 136	59	—	—	+ 2 115	25	192 251	84	+ 15 094	+ 6 937
98 813	40	122 975	90	149 834	55	19 855 380	35	—	—	– 565 004	12	19 290 376	23	– 1 273 533	– 274 320
—	—	—	—	—	—	18 958 450	20							– 1 312 596	– 283 550
—	—	—	—	—	—	451 884	55							– 32 349	+ 51 084
—	—	—	—	—	—	5 550	—							– 902	– 950
98 813	40	122 975	90	149 834	55	439 495	60							+ 72 314	– 40 904
13 110	15	27 811	55	3 828	80	1 424 302	82	—	—	– 891	87	1 423 410	95	– 272 853	– 131 797
—	—	—	—	—	—	830 903	15	—	—	—	—	830 903	15	– 1 933 316	– 1 669 097
523 938	**83**	**797 902**	**55**	**631 167**	**57**	**27 485 891**	**83**	—	—	**– 651 324**	**84**	**26 834 566**	**99**	**– 3 312 056**	**– 2 201 908**

Rechnung 1935	Voranschlag 1936	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Zusammenzug der Ausgaben.		
6 740 333	6 845 100	I. Allgemeine Verwaltung	5 144 890	38
36 296 842	36 766 600	II. Unterhalt und Bewachung der Bahn	603 453	05
88 618 380	88 843 400	III. Stationsdienst und Zugsbegleitung	810 300	07
83 368 117	84 551 800	IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst	53 844 233	08
30 797 948	29 687 800	V. Verschiedene Ausgaben	25 532 882	88
245 821 620	246 694 700	Gesamttotal der Betriebsausgaben I—V	85 935 759	46
		VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen:		
+ 1 709 759	+ 2 512 500	1. Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	+ 431 740	15
— 193 882	— 310 000	2. Vergütungen für Verwaltungs- und Bauleitungskosten	— 20 350	95
— 5 480 106	— 5 786 000	3. Mehreinnahmen an Betriebs- und Unterhaltungskosten von Gemeinschaftsbahnhöfen und -bahnstrecken	— 5 231 184	73
— 1 520 210	— 1 434 000	4. Entschädigungen für Besorgung des Betriebes anderer Bahnen und für Zugs- und Fahrdienstleistungen	— 1 276 609	02
— 5 484 439	— 5 017 500	Total VI	— 6 096 404	55
240 337 181	241 677 200	Gesamttotal der reinen Betriebsausgaben	79 839 354	91
		Rechnungsabschluss.		
314 775 834	312 442 200	Total der Betriebseinnahmen		
		Total der Betriebsausgaben:		
240 337 181	241 677 200	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*)		
229 532 756	229 157 200	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*)		
		Überschuss der Einnahmen:		
74 438 653	70 765 000	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*)		
85 243 078	83 285 000	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*)		

*) Diese Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Ausgaben zulasten der Spezialfonds (Ziffer 7 der Gewinn- und Verlustrechnung)		Fr. 11 816 209. 72
Abzüglich:		
Den Depotwerkstätten belastete Beträge:		
Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds (s. Seite 112)	Fr. 9 752. 70	
Entnahmen aus dem Fonds zur Deckung von Unfallrenten (s. Seite 114)	„ 2 194. 80	
		„ — 11 947. 50
Total der Kosten zulasten der Spezialfonds für die Betriebsrechnung		Fr. 11 804 262. 22

für das Jahr 1936.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten. Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1935	Voranschlag 1936
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Fr.
239 407	55	415 690	96	371 024	68	6 171 013	57	—	—	– 82 989	40	6 088 024	17	– 569 319	– 674 086
11 448 671	39	12 165 993	97	11 279 938	—	35 498 056	41	+1 393 671	47	– 567 650	30	36 324 077	58	– 798 786	– 1 268 544
24 045 795	41	27 551 136	19	28 432 467	65	80 839 699	32	—	—	– 3 686 302	09	77 153 397	23	– 7 778 681	– 8 003 701
8 009 542	16	8 959 382	50	9 044 196	58	79 857 354	32	+ 170 440	05	– 1 700 006	32	78 327 788	05	– 3 510 763	– 4 694 446
523 938	83	797 902	55	631 167	57	27 485 891	83	—	—	– 651 324	84	26 834 566	99	– 3 312 056	– 2 201 908
44 267 355	34	49 890 106	17	49 758 794	48	229 852 015	45	+ 1 564 111	52	– 6 688 272	95	224 727 854	02	– 15 969 605	– 16 842 685
+ 97 675	54	+ 652 181	65	+ 382 514	18	+ 1 564 111	52							– 145 647	– 948 388
– 54 601	85	– 54 030	45	– 51 495	95	– 180 479	20							– 13 403	– 129 521
—	—	—	—	—	—	– 5 231 184	73	.		– 6 688 272	95			– 248 921	– 554 815
—	—	—	—	—	—	– 1 276 609	02							– 243 601	– 157 391
+ 43 073	69	+ 598 151	20	+ 331 018	23	– 5 124 161	43							– 360 278	+ 106 661
44 310 429	03	50 488 257	37	50 089 812	71	224 727 854	02							– 15 609 327	– 16 949 346
.		.		.		.		.		.		291 366 032	77	– 23 409 801	– 21 076 167
.		.		.		.		.		.		224 727 854	02	– 15 609 327	– 16 949 346
.		.		.		.		.		.		212 923 591	80	– 16 609 164	– 16 233 608
.		.		.		.		.		.		66 638 178	75	– 7 800 474	– 4 126 821
.		.		.		.		.		.		78 442 440	97	– 6 800 637	– 4 842 559

Betriebseinnahmen.

Transporteinnahmen.

Die Transporteinnahmen des Jahres 1936 betragen Fr. 279 321 420. 18 und bleiben um Fr. 23 719 208 oder um 7,88 % unter denjenigen des Jahres 1935. Die Mindereinnahmen betreffen alle Transportkategorien, nämlich den Personenverkehr mit Fr. 6 175 531 oder 4,89 %, den Gepäck-, Tier- und Güterverkehr mit Fr. 17 235 377 oder 10,17 % und den Postverkehr mit Fr. 308 300 oder 4,29 %. Gegenüber dem Voranschlag im Betrage von Fr. 300 600 000 ergeben die gesamten Transporteinnahmen eine Verminderung von Fr. 21 278 580 = 7,08 %. Gegenüber den Transporteinnahmen von 1929, des Jahres mit günstigen Betriebsergebnissen, weisen diejenigen des Jahres 1936 eine Verminderung von Fr. 122 623 833 oder von 30,51 % auf.

Verschiedene Einnahmen.

Diese Einnahmen betragen Fr. 12 044 612. 59; sie sind höher um Fr. 309 407 oder um 2,64 % als diejenigen des Vorjahres und um Fr. 202 413 oder 1,71 % als der Voranschlag.

A. Pacht- und Mietzinse. Die Einnahmen für Pacht- und Mietzinse haben sich gegenüber 1935 um Fr. 172 495 vermehrt. Die hauptsächlichsten Vermehrungen betreffen die Pacht- und Mietzinse für Bahnhofwirtschaften, für Gebäude und Lokale für eidgenössische Verwaltungen, die Verpachtung des Bahnhofbuchhandels sowie die Rollmaterialmieten.

B. Rohertrag von Hilfsbetrieben. Als Hilfsbetrieb wird nur noch die Materialverwaltung behandelt. Ihr Rohertrag hat sich gegenüber der Rechnung 1935 um Fr. 43 158 vermehrt.

C. Verschiedenes. Die Vermehrung gegenüber 1935 rührt hauptsächlich von der Erhebung von Gebühren auf Freifahrtscheinen her, weil ein Teil dieser Gebühren pro 1935 erst im Jahre 1936 verrechnet worden ist.

Die gesamten **Betriebseinnahmen** weisen gegenüber dem Jahre 1935 Fr. 23 409 801 = 7,44 % und gegenüber dem Voranschlag Fr. 21 076 167 = 6,75 % Verminderung auf.

Betriebsrechnung 1936.

Betriebsausgaben.

Vorgängig der Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln geben wir die nachstehenden Zusammenstellungen über die hauptsächlichsten Abschnitte der Betriebsausgaben:

Ausgaben für das Personal.		Besoldungen, Löhne, Zulagen, Dienstkleider, Nebenbezüge etc. Fr.
a) Als Personalkosten in der Bahn-Betriebsrechnung enthalten:		
Allgemeine Verwaltung		5 635 310
Unterhalt und Bewachung der Bahn		7 983 873
Stations- und Zugsdienst		76 805 827
Zugförderungs- und Werkstättedienst		23 386 588
		113 811 598
Hierzu:		
Dienstaltersgeschenke		355 952
Besoldungsnachgenuss von mehr als einer Monatsbesoldung		1 200
Ordentliche Leistungen der Verwaltung für die Alters- und Krankenfürsorge		16 569 642
Leistungen der Verwaltung für die Unfallfürsorge		2 372 548
Leistungen der Verwaltung für Bade- und Wascheinrichtungen u. dgl.		134 729
Total Betriebsrechnung		133 245 669
b) In den Spezialrechnungen enthalten: Nicht rubriziertes Personal des Bahndienstes.	Fr.	
Besoldungen, Löhne, Zulagen, Dienstkleider usw.	15 637 418	
Dienstaltersgeschenke	33 127	
Ordentliche Leistungen der Verwaltung für die Alters- und Krankenfürsorge	2 355 039	
Leistungen der Verwaltung für die Unfallfürsorge	326 938	18 352 522
Depotwerkstätten.		
Besoldungen, Löhne, Zulagen, Dienstkleider usw.	2 936 837	
Dienstaltersgeschenke	8 953	
Ordentliche Leistungen der Verwaltung für die Alters- und Krankenfürsorge	438 630	
Leistungen der Verwaltung für die Unfallfürsorge	48 492	3 432 912
Hilfsbetrieb und Nebengeschäfte.		
Besoldungen, Löhne, Zulagen, Dienstkleider, Nebenbezüge usw.	16 270 827	
Dienstaltersgeschenke	52 881	
Ordentliche Leistungen der Verwaltung für die Alters- und Krankenfürsorge	2 449 468	
Leistungen der Verwaltung für die Unfallfürsorge	268 393	
Leistungen der Verwaltung für Bade- und Wascheinrichtungen u. dgl.	131 606	19 173 175
c) In der Baurechnung enthalten: Bauleitungsbureaux.		
Besoldungen, Löhne, Zulagen usw.	217 815	
Ordentliche Leistungen der Verwaltung für die Alters- und Krankenfürsorge	33 770	
Leistungen der Verwaltung für die Unfallfürsorge	1 386	252 971
d) In der Gewinn- und Verlustrechnung enthalten:		
Ausserordentlicher Beitrag an die Pensions- und Hilfskasse		11 040 594
Gesamttotal der Aufwendungen für das Personal		185 497 843

Eine Vergleichung der Personalausgaben des Jahres 1936 mit denjenigen des Vorjahres, ausgeschieden auf die Rubriken der Personalkosten, ergibt folgende Unterschiede:

	Jahr 1935 Fr.	Jahr 1936 Fr.	Unterschiede gegenüber 1935 Fr.
Besoldungen, einschliesslich Zulagen	138 268 795	126 656 167	— 11 612 628
Löhne, einschliesslich Zulagen	14 468 745	13 684 519	— 784 226
	152 737 540	140 340 686	— 12 396 854
Nebenbezüge	5 303 211	4 702 594	— 600 617
Vergütungen für Nachtdienst	1 215 122	1 153 088	— 62 034
Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes (siehe nachstehende Ausscheidung)	2 011 938	1 869 016	— 142 922
Dienstkleider	1 637 508	809 111	— 828 397
Dienstaltersgeschenke und Besoldungsnachgenüsse	335 080	452 114	+ 117 034
Leistungen der Verwaltung für Bade- und Wascheinrichtungen u. dgl.	299 882	266 335	— 33 547
Leistungen für die Alters- und Krankenfürsorge	32 908 402	32 887 142	— 21 260
Leistungen für die Unfallfürsorge	3 001 715	3 017 757	+ 16 042
Total	199 450 398	185 497 843	— 13 952 555

Über die vorstehenden Minder- bzw. Mehrausgaben geben wir folgende Erläuterungen.

Die Minderausgabe gegenüber dem Jahre 1935 beträgt Fr. 13 952 555; sie ergibt sich aus Minderausgaben von Fr. 13 946 700 für direkte Leistungen an das Personal und von Fr. 21 260 für Mindereinlagen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse, denen vermehrte Leistungen im Betrage von Fr. 15 405 für die Unfallfürsorge gegenüberstehen.

Die nachstehende Vergleichung zeigt die Veränderungen im Personalbestand der Verwaltung, des Betriebes, der Materialverwaltung, der Nebengeschäfte und der Baubureaux.

	Bestand im Jahresdurchschnitt 1935	1936	Unterschiede 1936
Beamte	25 259	24 290	— 969
Angestellte	1 083	1 003	— 80
Arbeiter	3 166	3 040	— 126
Lehrlinge	271	252	— 19
Total	29 779	28 585	— 1 194

In diesen Zahlen ist das Personal für den Rheinhafendienst mit 47 Mann pro 1935 und 49 Mann pro 1936, sowie dasjenige des Lebensmittelmagazins in Bellinzona mit je 8 Mann pro 1935 und 1936 nicht inbegriffen.

Die Minderausgaben bei den Besoldungen und Löhnen sind auf die mit Bundesbeschluss vom 31. Januar 1936 angeordnete weitere Herabsetzung der Besoldungen und Löhne gemäss Finanzprogramm II und auf weitere Sparmassnahmen zurückzuführen.

Die auf 1. Januar 1936 fällig gewesenen gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen und die Lohnerhöhungen gemäss den Lohnordnungen haben folgende Beträge erreicht:

	Fr.
Ordentliche Besoldungserhöhungen	952 020
Ordentliche Lohnerhöhungen	74 044
Zusammen	1 026 064
Die nämlichen Erhöhungen auf 1. Januar 1935 hatten betragen	1 228 146
Verminderung im Jahre 1936	202 082

In den Besoldungen und Löhnen der Rechnung 1936 sind folgende auf Grund des Besoldungsgesetzes und der Lohnordnungen ausgerichtete Zulagen und Überschussbeträge inbegriffen:

	Ortszuschläge Fr.	Kinderzulagen Fr.	Überschussbeträge Fr.	Total Fr.
Beamte	2 943 986	3 569 804	215 745	6 729 535
Arbeiter	307 103	411 129	941	719 173
Zusammen	3 251 089	3 980 933	216 686	7 448 708
Die nämlichen Zuwendungen haben im Jahre 1935 betragen	3 404 592	4 171 010	267 847	7 843 449
Differenzen 1936 gegenüber 1935	— 153 503	— 190 077	— 51 161	— 394 741

Der allgemeine Rückgang der Zulagen und Überschussbeträge ist auf die Personalverminderung zurückzuführen, bei den Überschussbeträgen auch auf deren fortschreitenden Abbau.

Betriebsrechnung 1936.

Die Minderausgabe für Dienstkleider rührt davon her, dass pro 1936 wegen Verlängerung der Tragzeiten infolge Revision des Reglements betreffend die Dienstkleider weniger solche zur Abgabe fällig wurden. Die Minderausgaben für die Nebenbezüge, für Vergütungen für Nachtdienst und für Dienstreisen rühren zum grössten Teil von den mit Verordnungen des Bundesrates vom 4. April 1934, 11. Februar 1936 und 3. Juli 1936 beschlossenen Herabsetzungen der Nebenbezüge des Bundespersonals her; ebenso hat der weitere Personalabbau zu den Minderausgaben beigetragen.

Die Ausgaben für Dienstaltersgeschenke sind infolge vermehrter Fälligkeiten grösser geworden.

Die Massnahmen zur Sanierung der Pensions- und Hilfskasse (erhöhte Einlagen der Verwaltung, zu 5 % garantierte Verzinsung des mittleren Wertbestandes des Portefeuilles der Kasse) gemäss den Verwaltungsratsbeschlüssen vom 1. Oktober 1921 und vom 24. Januar 1928 erforderten wiederum Mehrleistungen der Verwaltung, die aber durch die Minderleistungen infolge des weitern Personalabbaues übertroffen wurden.

Die Mehrausgaben für die Unfallfürsorge rühren hauptsächlich davon her, dass die Rechnung 1935 einen Nachlass der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt auf den Prämien für Betriebsunfälle enthält, während für das Jahr 1936 ein solcher nicht erfolgt ist.

Die Ausgaben der Rubrik Vergütungen für Dienstreisen und Verschiedenes verteilen sich auf Grund der Beamtenordnung II auf folgende Positionen:

	Rechnung 1935	Voranschlag 1936	Rechnung 1936
	Fr.	Fr.	Fr.
Vergütungen für Dienstreisen und auswärtige Verwendung . . .	1 186 116	1 301 000	1 041 143
Verpflegungszulagen an die Arbeiter des Bahnunterhaltungsdienstes	389 749	392 400	383 467
Ersatz von Auslagen für den Umzug	67 618	78 100	82 043
Vergütungen für Überzeitarbeit	46 685	44 200	36 885
Vergütungen für Stellvertretung in einem höher eingereihten Amt	50 915	52 000	45 113
	1 741 083	1 867 700	1 588 651
Hierzu: Vergütungen für Nachtarbeiten, Tunnelzulagen, ärztliche Untersuchungskosten etc.	270 855	283 600	280 365
Total	2 011 938	2 151 300	1 869 016

Der mit den Bundesbeschlüssen vom 13. Oktober 1933 und vom 31. Januar 1936 beschlossene Besoldungs- und Lohnabbau, sowie die mit den Verordnungen des Bundesrates vom 4. April 1934, 11. Februar 1936 und 3. Juli 1936 verfügten vorübergehenden Herabsetzungen der Nebenbezüge des Bundespersonals hatten für das Jahr 1936 folgende Wirkung:

	gemäss Finanzprogramm I	gemäss Finanzprogramm II (ab 1. Februar 1936)	Total
	Fr.	Fr.	Fr.
Abbau der Besoldungen	6 601 144	6 495 257	13 096 401
Abbau der Löhne	526 954	508 189	1 035 143
Herabsetzung der Nebenbezüge	355 491	427 822	783 313
	7 483 589	7 431 268	14 914 857

Ausgaben für Materialverbrauch.

Ein wichtiges Kapitel in unsern Betriebsausgaben bilden ferner die Kosten der verschiedenen Verbrauchsmaterialien der Verwaltung und des Betriebes, wie aus der nachstehenden Darstellung hervorgeht:

	Verbrauchsmaterialien	Rechnung 1935	Voranschlag 1936	Rechnung 1936
		Fr.	Fr.	Fr.
I B 1	Druckkosten usw. der allgemeinen Verwaltung	294 212	328 000	274 483
II B 1	„ „ des Bahndienstes	70 011	81 900	68 052
III B 1	„ „ des Stations- und Zugsdienstes	784 013	978 000	744 825
IV B 1	„ „ des Zugförderungsdienstes	59 159	73 900	60 571
	Total B 1	1 207 395	1 461 800	1 147 931
I B 2	Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume der allgemeinen Verwaltung	67 868	82 400	75 235
II B 2	Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume des Bahndienstes	170 161	165 600	158 080
III B 2	Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume des Stations- und Zugsdienstes und äussere Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	1 539 092	1 583 600	1 489 659
IV B 2	Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume des Zugförderungsdienstes	275 719	318 100	236 150
	Total B 2	2 052 840	2 149 700	1 959 124
	Übertrag	3 260 235	3 611 500	3 107 055

	Rechnung 1935 Fr.	Voranschlag 1936 Fr.	Rechnung 1936 Fr.
Übertrag	3 260 235	3 611 500	3 107 055
II B 3 Beleuchtung der Bahn und Signale	38 084	39 100	54 436
III B 4 Verbrauchsmaterialien des Stationsdienstes	239 522	293 200	242 513
IV C 1 Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen	3 924 240	3 994 000	3 753 605
IV C 2 Elektrische Kraft	20 059 239	20 455 000	20 018 124
IV C 3-5 Sonstiges Konsummaterial der Lokomotiven und Wagen (Schmier-, Beleuchtungs- und Reinigungsmaterial, Wasser)	550 556	574 000	515 892
Total IV C	24 534 035	25 023 000	24 287 621
Materialverbrauch des Betriebes	28 071 876	28 966 800	27 691 625
Diesen Summen fügen wir noch die Materialkosten für die Erneuerung des Oberbaues bei [1])	4 791 927	5 460 000	5 163 461
Gesamttotal der Materialkosten	32 863 803	34 426 800	32 855 086

Die Verminderung dieser Materialkosten gegenüber dem Vorjahre beträgt Fr. 8 717 oder 0,03 % und gegenüber dem Voranschlage Fr. 1 571 714 oder 4,57 %. Die Ausgaben für das Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen und für die von den elektrischen Triebfahrzeugen verbrauchte Energie haben sich wie folgt geändert:

	Jahr 1935 Fr.	Jahr 1936 Fr.	Unterschiede in 1936 Fr.
Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen	3 924 240	3 753 605	– 170 635
Elektrische Energie	20 059 239	20 018 124	– 41 115
Zusammen	23 983 479	23 771 729	– 211 750

Die Verminderung gegenüber dem Jahre 1935 beträgt 0,88 %. Bezüglich der kilometrischen Leistungen der Lokomotiven verweisen wir auf die Erläuterungen zum Kapitel des Zugförderungsdienstes, IV C, Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials.

Die Kosten für die Verwendung von Oberbaumaterialien für den Unterhalt und die Erneuerung der Geleiseanlagen, ausschliesslich der Arbeitslöhne, erreichten im Jahre 1936 folgende Beträge:

	Fr.
Zulasten der Betriebsrechnung für Unterhalt und Erneuerung	5 285 286
„ „ „ „ Veränderungen infolge Neubauten	378 818
Nettokosten, nach Abzug des Wertes des zurückgezogenen Materials	5 664 104

Zur Deckung der Materialkosten für die Geleiseerneuerung ist dem Erneuerungsfonds ein Betrag von Fr. 5 524 159 entnommen worden.

---

[1]) Ohne das Betreffnis aus den „Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung“.

Betriebsrechnung 1936.

Nachstehend geben wir die Begründungen zu den Mehr- oder Minderausgaben der kapitelweisen Betriebsausgaben, wobei wir bezüglich der Ausgaben für das Personal auf die vorstehenden allgemeinen Erläuterungen hinweisen.

I A. Personal der allgemeinen Verwaltung. Die Minderausgaben gegenüber der Rechnung 1935 sind zur Hauptsache dem in Verbindung mit der Reorganisation des Rechnungsdienstes vorgenommenen Personalabbau und der verschärften Herabsetzung der Besoldungen, Löhne und Nebenbezüge gemäss dem Finanzprogramm II zuzuschreiben; die Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1936 sind in der Rechnung 1936 durch diese Minderausgaben übertroffen worden. Die Minderausgaben gegenüber dem Voranschlag sind ebenfalls hauptsächlich der verschärften Herabsetzung der Besoldungen, Löhne und Nebenbezüge zuzuschreiben.

I B. Nebenkosten. Gegenüber dem Vorjahre weisen die Kosten für Bureaubedürfnisse, Druckkosten, Porti etc. eine Verminderung auf, während die Ausgaben der übrigen Rubriken infolge Verschiebungen in der Verrechnung und Vermehrung der Abrechnungskosten eine kleine Zunahme erfahren haben.

II A. Personal des Bahndienstes. Die Personalkosten betragen Fr. 7 983 873. Sie bleiben um Franken 518 720 unter denjenigen des Jahres 1935 und um Fr. 640 427 unter dem Voranschlag. Diese Einsparung ist mit ca. Fr. 369 000 auf den ab 1. Februar 1936 zur Auswirkung gelangten zweiten Lohnabbau zurückzuführen. Ohne diese Auswirkungen bleiben die Ausgaben für die Leitung des Bahndienstes infolge verminderter Übernahme von Personal aufgehobener Bausektionen sowie Personalabgang im Rahmen des Vorjahres. Weitere Einsparungen gegenüber dem Vorjahre ergaben sich mit ca. Fr. 23 000 infolge Personalrückgang bei den Bahnmeistern und Gehülfen, während die restlichen Einsparungen von ca. Fr. 127 000 durch den weiteren Ersatz von Niveauübergängen durch Unter- und Überführungen, Aufhebung der Bedienung einzelner Übergänge wie durch Rationalisierungsmassnahmen erzielt wurden.

II B. Nebenkosten. Die Minderausgaben betragen gegenüber 1935 Fr. 31 266 und gegenüber dem Voranschlag Fr. 15 204. Dieselben ergeben sich mit ca. Fr. 8000 durch den Lohnabbau und Sparmassnahmen auf allen Rechnungsrubriken mit Ausnahme für Beleuchtung der Bahn infolge Nachzahlung für Beleuchtung des Personendurchganges im Hauptbahnhof Zürich für die Jahre 1929—1935.

II C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen. Die Ausgaben betragen Fr. 26 386 888 und bleiben um Fr. 248 800 unter denjenigen des Vorjahres und Fr. 612 913 unter dem Voranschlag. An diesen Einsparungen macht der auf das N. r. P. entfallende zweite Lohnabbau den Betrag von ca. Fr. 499 000 aus. Ohne Berücksichtigung dessen Auswirkung ergibt sich, dass die Arbeitsaufwendungen ca. um Fr. 114 000 unter dem Voranschlag bleiben, dagegen gegenüber dem Vorjahr um ca. Fr. 250 000 zugenommen haben.

Im Unterbau ergaben sich Einsparungen an den Erdarbeiten infolge der geringeren Naturschäden gegenüber 1935, während notwendige Tunnelabdichtungen und ein grösseres Schotterumbauprogramm Mehrausgaben erforderten.

Beim Oberbau wurden folgende Umbauten in neuem Material veranschlagt und ausgeführt:

Ausführung 1935:	Geleise	70 km	Weichen	228
Voranschlag 1936:	„	70 km	„	202
Ausführung 1936:	„	61 km	„	251

Den verminderten Geleiseumbauten in neuem Material stehen vermehrte Weichenumbauten gegenüber. Ebenso mussten mehr Geleiseumbauten in mittelgutem Material, wie Schwellenvermehrungen und Umbauten, vorgenommen werden. Erhebliche Mehrausgaben erforderten die vermehrten Regulierungsarbeiten am Geleise infolge der erhöhten Zugsgeschwindigkeiten. Die Einsparungen im Hochbau ergeben sich durch äusserste Einschränkung des Unterhaltes.

Bei den Telegraph-, Signal- und Sicherungsanlagen erfordern die vermehrten Sicherungseinrichtungen zunehmende Unterhaltungskosten.

Der milde Winter 1935/1936 brachte grosse Einsparungen in den Schneeräumungsarbeiten.

Über die im Jahre 1936 durchgeführten Geleiseerneuerungen ist folgendes zu berichten:

Im Voranschlag 1936 waren zum Totalumbau mit neuem Material 70 km Geleise und 202 Ausweichungen vorgesehen.

Geleiseerneuerungen und Verstärkungen haben im Berichtjahr stattgefunden:

	Lfm. Geleise
Geleiseumbau mit neuem Material nach den Normalien SBB I und II für Hauptlinien . . .	60 508
„ „ gebrauchtem Material nach allen Normalien	29 492
Schienenumbau mit neuem Material nach den Normalien SBB I und II	15 665
Schwellenumbau „ „ „ „ „ „ SBB I und V	20 767
Schwellenvermehrung mit neuem und gebrauchtem Material nach allen Normalien	40 163
Ersatz von Ausweichungen mit neuem Material nach den Normalien SBB I und V	251

Gesamtlänge der auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleise (einschliesslich gepachtete Linien, aber ohne verpachtete Strecken)	6 059 519
Gepachtete Linien: Vevey—Puidoux-Chexbres 7851 m und Nyon—Crassier-frontière 6392 m (zu unterhaltende Geleise), zusammen	14 243
Verpachtete Linien: Basel—Landesgrenze 8784 m an die CAL, Wohlen—Bremgarten 7760 m an die Bremgarten-Dietikon-Bahn und Wattwil—Ebnat-Kappel 6146 m an die BT (zu unterhaltende Geleise), zusammen	22 690
Die Länge der auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleise des eigenen Netzes (ohne verpachtete Linien und ohne gepachtete Strecken) beträgt auf Ende 1936 . . (gegenüber 6 042 413 lfm. auf Ende 1935).	6 045 276

In den auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleisen des eigenen Netzes liegen:

Eisenschienen aller Gattungen zusammen	einschliesslich der Längen aus Weichen und Kreuzungen	43 099
Stahlschienen „ „ „		6 002 177
Stahlschienen SBB schwere Profile, über 45 kg p. Lfm.		3 800 102
„ GB „ „ „ 45 „ „ „		51 458
„ PLM „ „ „ 45 „ „ „		8 169
„ JS „ „ zu 42 „ „ „		35 493
Schienen aller Gattungen unter 12 m Länge		973 748
„ „ „ von 12 m „		3 060 906
„ SBB I und SBB II von 15 m Länge . . .		916 585
„ „ I „ „ II „ 18 m „ . . .		644 659
„ „ I „ „ II „ 24 m „		447 423
„ „ I „ 30 m „ . . .		1 955
Geleise mit eisernen Querschwellen aller Gattungen . . .		4 044 486
„ „ hölzernen „ „ „ . . .		1 964 967
„ „ Querschwellen aus armiertem Beton verschiedener Art		3 069
„ „ besonderen Unterlagen		32 754

Zahl der Schienenbrüche und Anbrüche im Berichtjahr, zusammen				271
An Eisenschienen	— Brüche	— Anbrüche, zusammen	. . . . .	—
„ Stahlschienen	226 „	45 „	„	271
„ Schienen unter 36 kg . .	14 „	1 „	„	15
„ „ von 36 kg . .	68 „	7 „	„	75
„ „ „ 42 kg . .	1 „	— „	„	1
„ „ „ 46 kg . .	127 „	35 „	„	162
„ „ „ 49 kg . .	16 „	2 „	„	18

Betriebsrechnung 1936.

Die Ausgaben für die Erneuerung des Oberbaues zulasten des Erneuerungsfonds betragen:
Auf Kapitel II C, Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:

	Materialkosten Fr.	abzüglich Altmaterial Fr.	Netto zulasten des Erneuerungsfonds Fr.	Hierzu gewöhnlicher Unterhalt Fr.	Total Erneuerung und Unterhalt Fr.
II C 2 *a* Schwellen . .	2 301 944. 75	540 288. 70	1 761 656. 05	944. 95	1 762 601. —
„ *b* Schienen etc. .	3 269 064. 90	854 870. 70	2 414 194. 20	2 213. 80	2 416 408. —
„ *c* Weichen etc. .	1 179 403. 20	191 792. 20	987 611. —	118 666. 25	1 106 277. 25
	6 750 412. 85	1 586 951. 60	5 163 461. 25	121 825. —	5 285 286. 25
II C 2 *d* für Arbeitslöhne			1 687 603. 30	7 032 988. 50	8 720 591. 80
			6 851 064. 55	7 154 813. 50	14 005 878. 05

Auf Kapitel VI 1, Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung:

II C 2 *a* Schwellen . .	141 222. 55	23 211. 35	118 011. 20
„ *b* Schienen etc. .	186 411. 90	42 129. —	144 282. 90
„ *c* Weichen etc. .	109 119. 50	10 715. 40	98 404. 10
	436 753. 95	76 055. 75	360 698. 20
II C 2 *d* für Arbeitslöhne			109 188. 60
			469 886. 80
Total für Erneuerung des Oberbaues zulasten des Erneuerungsfonds			7 320 951. 35

Im Berichtjahre sind die Kosten für die Erneuerung des Oberbaues um rund Fr. 846 000 gestiegen, d. h. von Fr. 6 474 676 auf Fr. 7 320 951; dagegen bleiben sie um Fr. 214 000 unter dem Voranschlag von Fr. 7 535 000. Die Geleiseumbauten belasten die Betriebsrechnung pro 1936 mit Fr. 6 851 065 gegenüber dem Voranschlag von Fr. 7 235 000, was der Zurückhaltung in der Ausführung solcher Arbeiten zuzuschreiben ist. Beim Kapitel „Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung" waren im Voranschlag Fr. 300 000 zulasten des Erneuerungsfonds vorgesehen; die Ausführung der vorgesehenen Arbeiten verursachte aber hierfür eine Ausgabe von Fr. 469 887.

III A. Personal des Stations- und Zugsdienstes. Die Gesamtausgaben für dieses Personal haben sich sowohl gegenüber der Rechnung 1935 als auch gegenüber dem Voranschlag 1936 vermindert. Die Verminderung ist infolge Verkehrsrückgang, durch organisatorische Massnahmen und infolge des zweiten Besoldungs- und Lohnabbaues möglich geworden. Das Zugspersonal konnte auch deshalb abgebaut werden, weil immer mehr Güterwagen mit der Luftdruckbremse verkehren.

Die Zugsleistungen betrugen im Jahre 1936 = 42 569 060 Zugskilometer gegenüber 40 597 878 im Jahre 1935; die Vermehrung pro 1936 beträgt somit 1 971 182 km oder 4,86 %.

Der Personalbestand hat sich wie folgt verändert:

	Durchschnittlicher Bestand 1936	1935	Unterschiede 1936
Leitung des Stations- und Zugsdienstes	194	194	—
Zentralwagenkontrolle und Repartitionsdienst	23	25	— 2
Bahnhof- und Stationspersonal, Beamte, Angestellte, Arbeiter und Lehrlinge	11 768	12 056	— 288
Wagenreinigungspersonal	488	516	— 28
Zugsbegleitungspersonal	2 404	2 723	— 319
Nicht rubriziertes Personal des Bahndienstes	56	67	— 11
Total	14 933	15 581	— 648

III B. Nebenkosten. Die Ausgaben für Bureaubedürfnisse, für Stationsbeleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume, für Ergänzung und Unterhalt des Inventars, sowie für Verschiedenes konnten sowohl gegenüber der Rechnung 1935 als auch gegenüber dem Voranschlag 1936 gesenkt werden, was hauptsächlich auf den Verkehrsrückgang und die getroffenen Sparmassnahmen zurückzuführen ist. Die Kosten für die Verbrauchsmaterialien für den Stationsdienst haben gegenüber der Rechnung 1935 etwas zugenommen. Gegenüber dem Voranschlag ergeben sich bei dieser Rubrik ebenfalls Minderausgaben. Die Kosten für den Ein-, Aus- und Umlad von Gütern durch Dritte haben sowohl gegenüber der Rechnung 1935 als auch gegenüber dem Voranschlag 1936 zugenommen, was auf die vermehrte Verwendung von Hilfskräften zurückzuführen ist.

IV. Zugförderungsdienst. Einschliesslich des Rangierdienstes wurden folgende Leistungen auf eigener und fremder Bahn ausgeführt:

	1936 Lok.-km	1935 Lok.-km
Dampflokomotiven, inbegriffen die Leistungen auf den gepachteten Linien Vevey—Chexbres und Nyon—Crassier	9 424 515	9 622 182
Elektrische Lokomotiven	40 748 140	39 303 211
Verschiedene andere Triebfahrzeuge	695 163	574 166
Total der Leistungen der eigenen Triebfahrzeuge	50 867 818	49 499 559

Im Voranschlag für 1936 war eine Leistung von 49 951 700 Lok.-km vorgesehen. Die Vermehrung der wirklichen Leistungen beträgt gegenüber denjenigen des Jahres 1935 1 368 259 Lok.-km oder 2,76 % und die Mehrleistung gegenüber dem Voranschlag 916 118 Lok.-km oder 1,80 %.

IV A. Personal des Zugförderungsdienstes. Die Ausgaben für dieses Personal blieben im Jahre 1936 unter denjenigen des Jahres 1935 und den im Voranschlag 1936 eingesetzten Beträgen. Die Minderausgaben sind auf Verminderung des Personalbestandes und auf Besoldungs- und Lohnabbau zurückzuführen. Der Personalbestand hat sich folgendermassen verändert:

	Durchschnittlicher Bestand 1936	1935	Unterschiede 1936
Leitung des Zugförderungs- und Werkstättedienstes	104	104	—
Depotleitung und Depotpersonal	946	997	— 51
Fahrpersonal	2 449	2 592	— 143
Depotwerkstätten *)	622	646	— 24
Total	4 121	4 339	— 218

Die Personalverminderung ist hauptsächlich durch Ausdehnung der einmännigen Bedienung elektrischer Triebfahrzeuge und Verbesserung der Dienstorganisation erzielt worden.

IV B. Nebenkosten. Die Mehrausgaben auf Rubrik IV B 4, Nebenkosten, Verschiedenes, rühren davon her, dass die nicht zu den Personalkosten gehörenden Anteile der Kosten für Aushilfe der Depotwerkstätten im Fahrdienst auf diese Rubrik verrechnet wurden anstatt wie früher auf Rubrik IV A, die eine entsprechende Entlastung erfährt.

IV C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials. Die Minderausgaben für Brennmaterial gegenüber 1935 sind auf Sparmassnahmen, diejenigen für elektrische Energie hauptsächlich auf den zweiten Besoldungs- und Lohnabbau zurückzuführen.

Der durchschnittliche Kohlenpreis von Fr. 27. 42 pro t versteht sich franko verzollt Basel SBB nebst 3 % Zuschlag für allgemeine Kosten der Materialverwaltung. Nicht enthalten sind in diesem Preise die Kosten des Transportes bis auf die Kohlenlager, des Ablades, der Lagerung und des Auflades auf den Tender.

Die hier verrechneten Kosten der elektrischen Energie entsprechen dem in der Kraftwerkrechnung (Seiten 118–119) auf die Zugförderung entfallenden Anteile, vermindert um die Vergütungen der Post für die Heizung und Beleuchtung der Bahnpostwagen. Dieser Betrag umfasst nur die Kosten der elektrischen Energie bis zum Austritt aus dem Unterwerk; die Jahreskosten der Fahrleitungsanlagen sind nicht inbegriffen.

Für das Schmiermaterial betrug der durchschnittliche Preis 13,28 Rp. pro kg gegenüber 13,59 Rp. im Vorjahre.

Die nachstehende Aufstellung enthält eine Vergleichung der Leistungen, der Preise und der Ausgaben.

		Rechnung 1935	Voranschlag 1936	Rechnung 1936	Gegenüber 1935	Gegenüber Voranschlag
Leistungen der Dampflokomotiven	Lok.-km	9 622 182	9 409 000	9 424 515	— 197 667	+ 15 515
Durchschnittlicher Kohlenpreis pro t	Fr.	27. 55	28. 50	27. 42	— 0. 13	— 1. 08
Ausgaben für das Lok.-Brennmaterial	»	3 924 240	3 994 000	3 753 605	— 170 635	— 240 395
Leistungen der elektr. Lokomotiven	Lok.-km	39 303 211	39 597 400	40 748 140	+ 1 444 929	+1 150 740
Leistungen versch. and. Triebfahrzeuge	»	574 166	945 300	695 163	+ 120 997	— 250 137
Ausgaben für die elektr. Energie	Fr.	20 059 240	20 455 000	20 018 124	— 41 116	— 436 876
Ausgaben für das Schmiermaterial	»	158 955	142 500	160 046	+ 1 091	+ 17 546

* Die Depotwerkstätten sind dem Zugförderungsdienst der Kreise zugeteilt. Die Besoldungen und Löhne werden als Lieferungen an Dienststellen und Dritte verrechnet, siehe Spezialkonto „Rechnung der Depotwerkstätten".

Betriebsrechnung 1936.

IV D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen. Diese Ausgaben betreffen den Unterhalt und die Erneuerung der Einrichtungen für die elektrische Zugförderung, mit Ausnahme der an die bahneigenen Kraftwerke angeschlossenen Übertragungsleitungen und der Unterwerke, deren Unterhalts- und Erneuerungskosten zulasten der Betriebsrechnung der Kraftwerke fallen. Die Verminderung der Ausgaben ist auf Lohnabbau und Sparmassnahmen zurückzuführen.

IV E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials. Die Kosten für den Unterhalt des Rollmaterials, ohne die Abschreibung des ausrangierten und verkauften Rollmaterials, haben im Jahre 1936 Fr. 25 769 532 betragen; im Jahre 1935 betrugen sie Fr. 26 392 734. Die Ausgaben sind somit um Fr. 623 202 niedriger als im Vorjahre, hauptsächlich infolge Personal- und Lohnabbau; sie sind um Fr. 430 468 niedriger als die im Voranschlag vorgesehenen Beträge.

Nachstehend geben wir eine Übersicht über die Abschreibung des ausrangierten und verkauften Rollmaterials und über die Unterhaltskosten im Jahre 1936.

Art der Fahrzeuge	Ausrangierung oder Verkauf von Fahrzeugen				Unterhaltskosten	Total Abschreibung und Unterhalt
	Anzahl	Inventarwert	Altmaterialwert oder Verkaufserlös	Netto-Abschreibungen		
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Dampflokomotiven	18	1 517 411. —	106 218. 70	1 411 192. 30	2 500 152. 82	3 911 345. 12
Elektr. Lokomotiven	—	—	—	—	7 174 763. 95	7 174 763. 95
Motorpersonenwagen . . .	—	—	—	—	483 467. 85	483 467. 85
Personenwagen .	33	1 307 794. —	344 421. 75	963 372. 25	7 901 051. 42	8 864 423. 67
Motorgepäckwagen . . .	—	—	—	—	305 363. 25	305 363. 25
Gepäckwagen .	8	66 197. —	2 647. 90	63 549. 10	1 173 839. 95	1 237 389. 05
Güterwagen . .	188	806 550. —	36 357. 80	770 192. 20	5 407 005. 49	6 177 197. 69
Rollschemel . .	—	—	—	—	22 355. 75	22 355. 75
Dienstwagen . .	26	36 972. —	1 891. 75	35 080. 25	420 446. 60	455 526. 85
Traktoren . . .	3	92 050. —	23 903. —	68 147. —	381 084. 75	449 231. 75
Total		[1]) 3 826 974. —	515 440. 90	3 311 533. 10	25 769 531. 83	29 081 064. 93

[1]) Inbegriffen Fr. 1 022 304 für Abschreibung von 15 umgebauten Personenwagen.

In der nachstehenden Aufstellung sind die Veränderungen in den Unterhaltskosten des Rollmaterials gegenüber der Rechnung 1935 und dem Voranschlag 1936 ersichtlich.

Art der Fahrzeuge	Unterhaltskosten			Bemerkungen
	Rechnung 1935	Voranschlag 1936	Rechnung 1936	
	Fr.	Fr.	Fr.	
Dampflokomotiven . .	2 617 915	2 630 000	2 500 153	
Elektr. Lokomotiven .	7 316 822	7 200 000	7 174 763	
Motorpersonenwagen .	337 367	320 000	483 468	Zunahme des Unterhaltes wegen Vermehrung des Bestandes.
Personenwagen	7 784 221	7 850 000	7 901 051	
Motorgepäckwagen . .	326 483	300 000	305 364	
Gepäckwagen . . .	982 834	950 000	1 173 840	Zunahme der Hauptreparaturen wegen Wieder-Inbetriebnahme beiseite gestellter Wagen.
Güterwagen	6 280 671	6 200 000	5 407 006	Rückgang der Arbeiten für Verstärkung der Zug- und Stossvorrichtung.
Rollschemel	6 936	10 000	22 356	
Dienstwagen	388 354	390 000	420 447	
Traktoren	351 131	350 000	381 084	Zunahme der Revisionen wegen Vermehrung des Bestandes.
Total	26 392 734	26 200 000	25 769 532	

V A. Pacht- und Mietzinse. Für die Rollmaterialmieten sind die auf IV A 2 der Verschiedenen Einnahmen verrechneten Mieten mitzuberücksichtigen; die gesamten Einnahmen und Ausgaben für diese Mieten zeigen folgende Veränderungen:

	Rechnung 1935	Voranschlag 1936	Rechnung 1936	Gegenüber 1935	Gegenüber Voranschlag
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Einnahmen	560 935	500 000	582 183	+ 21 248	+ 82 183
Ausgaben	1 257 641	1 300 000	1 344 748	+ 87 107	+ 44 748
Überschuss der Ausgaben	696 706	800 000	762 565	+ 65 859	− 37 435

Die Mehrausgaben gegenüber der Rechnung 1935 rühren davon her, dass infolge der Abwertung des Schweizerfrankens für Mieten ausländischer Wagen mehr bezahlt werden musste.

V C. Sonstige Ausgaben. Die Minderausgaben gegenüber der Rechnung 1935 betreffen hauptsächlich die Gerichtskosten, die Unfallentschädigungen, die Einlagen der Verwaltung in die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen, die Kosten für Reklame und Verschiedenes und die Kosten des Asto-Dienstes infolge Aufhebung desselben im Laufe des Jahres 1936. Die Mehrausgaben für Feuerversicherungen und Entschädigungen rühren davon her, dass die Rechnung 1935 eine grössere Rückerstattung der Versicherungsanstalt für den Brandschaden am Eilgutgebäude St. Gallen enthielt; die Mehrausgaben für Prämien für Betriebsunfälle sind darauf zurückzuführen, dass die Rechnung 1935 einen von der Unfallversicherungsanstalt gewährten Nachlass enthielt, während für das Jahr 1936 ein solcher Nachlass nicht bewilligt wurde. Für die Dienstaltersgeschenke sind die Mehrausgaben auf vermehrte Fälligkeiten zurückzuführen. Die Minder-, bzw. Mehrausgaben gegenüber dem Voranschlag sind in der Hauptsache auf die gleichen Ursachen zurückzuführen.

Die Aufwendungen für die Unfallfürsorge für das Personal sowie die Entschädigungen für Unfälle von Reisenden und Dritten haben im Jahre 1936 betragen:

	Zulasten der Betriebsrechnung	Zulasten des Hilfsbetriebes und der Nebengeschäfte etc.	Total
	Fr.	Fr.	Fr.
Prämien an die schweizerische Unfallversicherungsanstalt:			
für Betriebsunfälle	1 723 615	206 181	1 929 796
für Nichtbetriebsunfälle	451 885	71 928	523 813
Total der Prämien (im Jahre 1935 = Fr. 2 413 082)	2 175 500	278 109	2 453 609
Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen auf Grund des Reglementes Nr. 48	525 372 [1])	38 776	564 148
Total Unfallfürsorge für das Personal	2 700 872	316 885	3 017 757
Entschädigungen und Renten an Reisende und Dritte (1935 = Fr. 500 892)	446 410 [2])	850	447 260
Total für Unfallfürsorge und Unfallentschädigungen pro 1936	3 147 282	317 735	3 465 017
Nämliche Kosten im Jahre 1935			3 502 607
Verminderung im Jahre 1936			37 590

Die Entschädigungen und Renten an Reisende und Dritte weisen gegenüber dem Vorjahre eine erhebliche Verminderung auf.

Die ordentlichen Beiträge der Verwaltung in die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen setzen sich wie folgt zusammen:

	Zulasten der Betriebsrechnung	Zulasten des Hilfsbetriebes und der Nebengeschäfte etc.	Total
	Fr.	Fr.	Fr.
an die Pensions- und Hilfskasse:			
für Besoldungserhöhungen und statutarische Beiträge	18 958 450	2 888 098	21 846 548
Einlage in den Unterstützungsfonds	—	—	—
	18 958 450	2 888 098	21 846 548
an die Krankenkasse:			
Deckung des Defizites für die Krankenversicherung (Anteil der Verwaltung)	—	—	—
Zusammen	18 958 450	2 888 098	21 846 548
Die nämlichen Beiträge haben im Jahre 1935 betragen			23 304 541
Abnahme der ordentlichen Beiträge der Verwaltung im Jahre 1936			1 457 993

[1]) Wovon Fr. 406 576. 90 } = Fr. 697 344. 45 zulasten des Fonds zur Deckung von Unfallrenten.
[2]) Wovon Fr. 290 767. 55 }

Betriebsrechnung 1936.

Diese Beiträge sind auf Grund des ersten Nachtrages vom 24. Januar 1928 zu den Statuten vom 31. August 1921 berechnet. Die Abnahme der ordentlichen Beiträge der Verwaltung ist eine Folge der weitern Personalverminderung; dafür sind die ausserordentlichen Beiträge der Verwaltung entsprechend höher.

In obigen Summen sind nicht inbegriffen die Beiträge für das auf Spezialkonto verrechnete Personal (Rheinhäfen, Lebensmittelmagazin, Speiseanstalten etc.), da diese Beiträge direkt den Spezialkonti belastet werden.

Die nachstehend verzeichneten Ausgaben des Kapitels V C wurden den bezüglichen Spezialfonds entnommen und in der Gewinn- und Verlustrechnung vereinnahmt:

V C 2,	Feuer- und Unfallversicherungsfonds: Ausgaben für die nicht durch die obligatorischen Versicherungen gedeckten Brandschäden (für Unfallschäden pro 1936 wurde dieser Fonds nicht belastet)	Fr. 141 064. 92
V C 3 *b* und *c*,	Fonds zur Deckung von Unfallrenten: die Renten für die vor dem 1. April 1918 (Inkrafttreten der obligatorischen Unfallversicherung) vorgekommenen Unfälle und die Zuschüsse zu den Renten für seitherige Unfälle (ausschliesslich Fr. 4 537. 70 für die den Kraftwerken, Fr. 12 828. 15 für die den Werkstätten und Fr. 400. 50 für die dem Schiffbetrieb auf dem Bodensee belasteten Unfälle)	„ 697 344. 45

VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen. VI 1. Die hier verrechneten „Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung“ betreffen die Kosten für Veränderungen an bestehenden Bahnanlagen, die anlässlich der Erstellung von Neubauten ausgeführt werden mussten, die aber, weil sie keinen Mehrwert der Anlagen bilden, nicht dem Baukonto belastet werden dürfen. Diese Ausgaben richten sich nach den auszuführenden Neubauten und sind deshalb veränderlich; sie werden alljährlich der Betriebsrechnung belastet.

Im Jahre 1936 wurde die Betriebsrechnung aus diesem Titel mit Fr. 1 564 111. 52 belastet, d. h. mit Fr. 145 647 weniger als im Jahre 1935 und mit Fr. 948 388 weniger als im Voranschlag vorgesehen war. Der grössere Teil dieser Ausgaben fällt auf Ergänzungsarbeiten für die Elektrifikation verschiedener Strecken, auf Arbeiten für den Umbau und die Erweiterung von Bahnhöfen und Stationen, namentlich auf die Bahnhöfe Neuenburg, Bern, Basel, Zürich und Romanshorn.

VI 2. Die Vergütungen an die Betriebsrechnung für Bauleitungs- und Verwaltungskosten werden, als Entschädigung für die Leistungen des Verwaltungspersonals und des technischen Personals, prozentual auf den effektiven Baukosten der grossen Bauobjekte berechnet. Sie haben für 1936 Fr. 180 479. 20 betragen (1935 Fr. 193 882. 71).

VI 3. Im Kapitel VI gelangen die Anteile der mitbenützenden Bahnen an den Betriebs- und Unterhaltskosten der den SBB gehörenden Gemeinschaftsbahnhöfe und -bahnstrecken, sowie die Anteile der SBB an den nämlichen Kosten der Gemeinschaftsbahnhöfe anderer Bahnen zur Verrechnung. Die Zahl und Bedeutung der durch andere Bahnen mitbenützten Bahnhöfe der SBB ist grösser als die Zahl der durch die SBB mitbenützten Bahnhöfe anderer Bahnen, die Einnahmen auf diesem Konto übertreffen daher die Ausgaben (Einnahmen Fr. 6 084 460. 57; Ausgaben Fr. 853 275. 84). Der Minderbetrag des Einnahmenüberschusses pro 1936 gegenüber der Rechnung 1935 ist hauptsächlich auf die Verminderung der Betriebs- und Unterhaltskosten infolge des Verkehrsrückganges zurückzuführen.

VI 4. Für Fahrdienstleistungen auf anderen Bahnstrecken haben die Bundesbahnen im Jahre 1936 Fr. 1 839 514. 17 erhalten, dagegen für die Besorgung des Zugförderungsdienstes auf Bundesbahnstrecken durch andere Bahnen Fr. 562 905. 15 ausgegeben. Die Nettovergütungen für diese Leistungen ergeben Mindereinnahmen sowohl gegenüber dem Vorjahre als auch gegenüber dem Voranschlag; diese sind in der Hauptsache auf Minderleistungen auf den italienischen Strecken Iselle—Domodossola und Pino Grenze—Luino infolge Einschränkung des Zugsverkehrs zurückzuführen.

Erläuterungen zur Betriebsrechnung 1936.

Rechnungsabschluss. Der Abschluss der Betriebsrechnung zeigt folgendes Ergebnis:

	Rechnung 1935 Fr.	Voranschlag 1936 Fr.	Rechnung 1936 Fr.
Total der Einnahmen	314 775 834	312 442 200	291 366 033
Total der Ausgaben	240 337 181	241 677 200	224 727 854
Überschuss der Einnahmen	74 438 653	70 765 000	66 638 179

Dieser Abschluss weist folgende Veränderungen auf:

	Gegenüber 1935 Fr.	Gegenüber 1935 %	Gegenüber dem Voranschlag Fr.	Gegenüber dem Voranschlag %
Minderbetrag der Betriebseinnahmen	— 23 409 801	7,44	—21 076 167	6,75
Minderbetrag der Betriebsausgaben	— 15 609 327	6,49	—16 949 346	7,01
Minderbetrag des Einnahmenüberschusses	— 7 800 474	10,48	— 4 126 821	5,83

Der Minderbetrag der Betriebseinnahmen ist sowohl gegenüber dem Vorjahre als auch gegenüber dem Voranschlag höher als derjenige der Betriebsausgaben, so dass der Einnahmenüberschuss einen Minderbetrag aufweist.

Der Betriebskoeffizient der Schweizerischen Bundesbahnen hat betragen:

Für 1902 . . .	61,48	Für 1914 . . .	74,26	Für 1926 . . .	73,40
„ 1903 . . .	65,98	„ 1915 . . .	71,89	„ 1927 . . .	70,20
„ 1904 . . .	68,19	„ 1916 . . .	72,71	„ 1928 . . .	66,63
„ 1905 . . .	66,97	„ 1917 . . .	79,57	„ 1929 . . .	67,76
„ 1906 . . .	66,29	„ 1918 . . .	91,64	„ 1930 . . .	72,33
„ 1907 . . .	67,97	„ 1919 . . .	85,63	„ 1931 . . .	73,21
„ 1908 . . .	71,56	„ 1920 . . .	91,40	„ 1932 . . .	79,69
„ 1909 . . .	67,85	„ 1921 . . .	97,72	„ 1933 . . .	77,22
„ 1910 . . .	62,92	„ 1922 . . .	92,76	„ 1934 . . .	74,22
„ 1911 . . .	63,90	„ 1923 . . .	72,58	„ 1935 . . .	76,35
„ 1912 . . .	66,94	„ 1924 . . .	69,81		
„ 1913 . . .	67,45	„ 1925 . . .	74,07		

Im Jahre 1936 beträgt er 77,13.

Diese Koeffizienten sind mit Einschluss der Erneuerungskosten berechnet; ohne Einbezug dieser aus den betreffenden Spezialfonds gedeckten Kosten beträgt der Koeffizient für 1935 = 72,92 und für 1936 = 73,08. Da der Minderbetrag der Betriebseinnahmen höher ist als derjenige der Betriebsausgaben, ist der Koeffizient des Jahres 1936 gegenüber dem Vorjahre gestiegen.

In obiger Darstellung sind die Koeffizienten ohne die Erträgnisse der Kraftwerke und der Werkstätten berechnet.

Wenn die Kapitalkosten der Materialverwaltung zur Berechnung des Betriebskoeffizienten von den verschiedenen Betriebseinnahmen abgezogen werden und wenn ferner auch die Kapitalverzinsung auf den Anlagekosten der Fahrleitung berücksichtigt wird, die in den Betriebsausgaben nicht enthalten ist, so erhöht sich der Koeffizient für 1935 auf 79,99 % und für 1936 auf 81,04 %.

Eine Vergleichung der Betriebseinnahmen, der Betriebsausgaben und der Betriebsüberschüsse der Jahre 1903—1936 findet sich auf Seite 144.